

Alexander Wagendristel wurde am 23.03.1965 in Wien geboren. Schon mit 4 Jahren begann er zu komponieren. 1980-1990 studierte er an der Wiener Musikhochschule Flöte (Werner Tripp) und Komposition (Friedrich Neumann, Heinrich Gattermeyer, Erich Urbanner). Beide Studien schloss er mit einstimmiger Auszeichnung ab. 1988 besuchte er die Darmstädter Ferienkurse für Neue Musik.

Seine bisher etwa 130 Werke, darunter 2 Opern, wurden im In- und Ausland aufgeführt, u.a. auf Festivals wie Wien Modern, Steirischer Herbst, Hörgänge, Lange Nacht der neuen Klänge und beim IGNM-Musikfest in Hongkong.

Er erhielt Preise bei nationalen und internationalen Kompositionswettbewerben, ferner Förderungspreise der Stadt Wien (1989) und des Landes Niederösterreich (1990), Staatsstipendium für Komponisten (1992), Theodor Körner-Preis (1995) und für seine Oper „Der Narr“ den Förderungspreis des Wissenschaftsministeriums (1996).

Seit 1987 ist Wagendristel als 1. Flötist im Orchester der Vereinigten Bühnen Wien tätig, daneben solistisch und als Ensemblemitglied hauptsächlich mit Neuer Musik, 2002 gründete er mit Roland Freisitzer und Thomas Heinisch das Ensemble Reconsil Wien, das seither etwa 100 Werke österreichischer und internationaler Komponisten uraufgeführt hat.